

## Presseinformation

5. Oktober 2018

Erster Einsatz von Rezyklat aus Plastic Bank-Sammelcentern

### Henkel-Verpackungen mit „Social Plastic“

Düsseldorf – Als erstes FMCG Unternehmen ist Henkel vor einem Jahr eine Partnerschaft mit dem Sozialunternehmen Plastic Bank eingegangen. Gemeinsames Ziel: Plastikabfall zu sammeln, bevor dieser in die Meere gelangt. In Sammelcentern in Haiti, einem der ärmsten Länder der Welt, tauschen Sammler Plastik gegen Geld oder Sozialleistungen. Das sogenannte „Social Plastic“ wird dann wieder der Plastik-Recycling-Wertschöpfungskette zugeführt. Nun gibt es die ersten Henkel-Verpackungen mit Social Plastic.

Den Experten aus der Verpackungsentwicklung im Bereich Laundry & Home Care ist es gelungen, das aufbereitete Plastik in 25.000 Flaschen für Wasch- und Reinigungsmittel zu integrieren. „Wir sind sehr zufrieden mit den ersten erfolgreichen Testläufen der Integration von Social Plastic in unsere Produktverpackungen. Die Verpackungen haben alle Qualitätskriterien erfüllt und so konnten die Produkte direkt auf den Markt gebracht werden“, sagt Vineet Varman von der internationalen Verpackungsentwicklung für Waschmittel. „Zukünftig wollen wir noch mehr Social Plastic in unseren Produktverpackungen einsetzen.“

Henkel und Plastic Bank haben in diesem Jahr drei neue Plastik-Sammelcenter in Haiti errichtet. Aus Plastik wird so Wert geschaffen, bevor der Abfall in Gewässer oder Ozeane gelangt. Gleichzeitig werden dadurch Chancen für hilfsbedürftige Menschen vor Ort geschaffen. Henkel hat sich zudem das Ziel gesetzt, das recycelte Plastik in seinen eigenen Produktverpackungen einzusetzen – und so die Entwicklung zu einer Kreislaufwirtschaft voranzutreiben.

#### Ambitionierte Ziele für nachhaltige Verpackungen

Die Pilotprojekte zum Einsatz von Social Plastic sind für Henkel ein weiterer Schritt im langjährigen Engagement für Nachhaltigkeit – auch im Bereich der Verpackungen. Erst vor kurzem hat das Unternehmen seine [neue Verpackungsstrategie](#) vorgestellt.

Henkel möchte gemeinsam mit seinen Partnern entlang der Wertschöpfungskette eine nachhaltige Entwicklung vorantreiben. Hierfür hat das Unternehmen spezielle Initiativen entlang der drei wesentlichen Phasen einer Kreislauf-Wertschöpfungskette definiert: Materialien aus nachhaltigen Quellen, intelligentes Verpackungsdesign, den Kreislauf schließen. Darüber hinaus verfolgt Henkel konkrete Ziele: Bis zum Jahr 2025 sollen 100 Prozent der Verpackungen recycelbar, wiederverwendbar oder kompostierbar sein\*. Im selben Zeitraum soll der Anteil von recyceltem Plastik in den Verpackungen für Konsumentenprodukte in Europa bei 35 Prozent liegen.

Weitere Informationen zur Verpackungsstrategie von Henkel finden Sie unter [www.henkel.de/nachhaltigkeit/positionen/verpackung](http://www.henkel.de/nachhaltigkeit/positionen/verpackung).

### Über Henkel

Henkel verfügt weltweit über ein ausgewogenes und diversifiziertes Portfolio. Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält das Unternehmen mit seinen drei Unternehmensbereichen führende Marktpositionen – sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft: So ist Henkel Adhesive Technologies globaler Marktführer im Klebstoffbereich. Auch mit den Unternehmensbereichen Laundry & Home Care und Beauty Care ist das Unternehmen in vielen Märkten und Kategorien führend. Henkel wurde 1876 gegründet und blickt auf eine über 140-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte Henkel einen Umsatz von 20 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 3,5 Mrd. Euro. Allein Loctite, Schwarzkopf und Persil, die jeweiligen Top-Marken der drei Unternehmensbereiche, erzielten dabei einen Umsatz von 6,4 Mrd. Euro. Henkel beschäftigt weltweit mehr als 53.000 Mitarbeiter, die ein vielfältiges Team bilden – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, einen gemeinsamen Unternehmenszweck und gemeinsame Werte. Die führende Rolle von Henkel im Bereich Nachhaltigkeit wird durch viele internationale Indizes und Rankings bestätigt. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Weitere Informationen finden Sie unter [www.henkel.de](http://www.henkel.de).

Fotomaterial finden Sie im Internet unter [www.henkel.de/presse](http://www.henkel.de/presse)

Kontakt	Jennifer Ott	Hanna Philipps
Telefon	+49 211 797-2756	+49 211 797-3626
E-Mail	<a href="mailto:jennifer.ott@henkel.com">jennifer.ott@henkel.com</a>	<a href="mailto:hanna.philipps@henkel.com">hanna.philipps@henkel.com</a>

Folgen Sie uns auch auf Twitter: [@HenkelPresse](https://twitter.com/HenkelPresse)

Henkel AG & Co. KGaA

\* mit Ausnahme von Klebstoffprodukten, bei denen Rückstände die Recyclingfähigkeit beeinträchtigen können



In den Pilotprojekten wurde „Social Plastic“ in verschiedene Flaschenarten von Wasch- und Reinigungsmitteln integriert, die in ausgewählten westeuropäischen Ländern verfügbar sind.